

Jogginghose verbieten.. Kapuzzenpullis, Leggings ect sollen auch auf den Prüfstand...

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 15. November 2015 11:01

Jede Generation hat ihren eigenen Kleidungsstil. Aktuell ist das die Jogginghose für Jungs und die Leggings für Mädels. In den 90ern war es die Baggy mit Boxershorts und das bauchfrei Top. Wir haben uns damals nicht anhören müssen, dass wir respektlos wären und wir haben die Kleidung auch nie aus Provokation getragen.

Ich sehe eher den Zustand der Kleidung kritisch: Kaputt, verdreht, zu eng... Wenn diese Leggings am Hintern zum Bersten gespannt sind und diese kleinen weißen Gummifädchen bereits herausgucken, wäre es an der Zeit, das nächste 10er Pack zu kaufen...

Bei uns wird aktuell auch diese leidige Diskussion geführt und meiner Meinung nach, öffnen wir damit die Büxe der Pandora. Es werden nun schon Schüler gehänselt, weil sie lediglich eine Jeans besitzen und diese nun täglich anziehen müssen.

Es ist häufig für die Familien eine finanzielle Maßnahme. Jogginghosen und Leggings sind für jeden Anlass nutzbar: Schlafen, Sport, Gammeln, Freizeit, Schule. Außerdem wachsen die ne ganze Weile mit.

In der Oberstufe finde ich den Hinweis auf angemessene Kleidung okay. Einem 5. Klässler, der keinerlei Einfluss auf den Einkauf der Mutter hat, durch solche Maßnahmen bloßzustellen, finde ich alles andere als pädagogisch wertvoll...